

einem mittelalterlichen Kurort', nämlich von Puteoli, nach dem Gedicht von Petrus von Eboli *De balneis Puteolanis*; sie bringt das Aufblühen des Bades in Zusammenhang mit der medizinischen Schule von Salerno.

694. Das Buch von ALFONSO SANDUZZI *'Memorie storiche di Bagnoli Irpino'* (Melfi 1925) wird von ANT. D'AMATO in den *Atti della Soc. stor. del Sannio* 3 fasc. 2 (1925), 101—116 scharf zurückgewiesen.

695. CONSALVO DI TARANTO'S Arbeit *'La Capitanata. Al tempo dei Normanni e degli Svevi'* (Matera 1925) bietet kaum Neues und die gelegentlichen Ausblicke auf die allgemeinen historischen Zusammenhänge zeigen den Vf. nicht immer vertraut mit den letzten Ergebnissen der Forschung.

696. In seinem Buche *'Memorie storiche di Cellamare (Provincia di Bari)'* (Bari 1926) beschäftigt sich VINCENZO ROPPO mit der Namengebung des Ortes (*cella d'amore*) und der Topographie des Gebietes, gibt dann einen kurzen Überblick über die Geschichte der Stadt und ihre verschiedenen Abhängigkeitsverhältnisse und schließt mit statistischen Angaben über das moderne Cellamare.

697. *'Raccolta di notizie e documenti della città di Monteleone di Calabria'* (Monteleone 1926) von P. TARALLO ist eine ziemlich äußerliche Aneinanderreihung unserer nicht gerade sehr bedeutenden Kenntnisse von dem Ipponio oder Vibona der Alten, das vom Grafen Roger um 1070 wieder bevölkert wurde.

698. Unzugänglich war uns M. GRECO DE' CHIARAMONTE, *'I torbidi di Sicilia nel XIV secolo e un fiero tentativo d'indipendenza'* (Roma 1926).

699. In seinem Buche *'La chiavitù domestica in Sicilia dopo i Normanni'* (Catania 1926) behandelt M. GAUDIOSO auf Grund eingehender Forschungen im Staatsarchiv von Palermo wie den Provinzialarchiven von Catania und Messina Verbreitung der Sklaverei, rechtliche Stellung und Behandlung der Sklaven in Sizilien vom 13. bis zum Ende des 18. Jh., Ausgangspunkt der Sklaverei: Geburt, Kriegsgefangenschaft, Piraterie, volksmäßige Zugehörigkeit der Sklaven usw.

700. In einer Miszelle in dem *Arch. stor. Siciliano* 44 (1922), 154—265 verfolgt GIUSEPPE LA MANTIA, *'La Sicilia ed il suo dominio nell' Africa settentrionale'*, das Verhältnis und die Abhängig-